

# Solution Portal - Kurzeinführung

**Benutzerdokumentation**

Autor	I. Hanselmann
Version	1.1
Datum	27.10.2017
Status	Final



## Änderungshistorie

Version	Datum	Name	Kommentar
1.0	05.06.2017	I. Hanselmann	Initial Version
1.1	27.10.2017	I. Hanselmann	Neue TecAlliance Farben und Logo

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einführung</b>	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>Grundbegriffe</b>	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>Die Login-Seite zum Solution Portal</b>	<b>7</b>
3.1	Auswahl der Sprache .....	7
3.2	Erstmalige Registrierung / Zurücksetzen von Anmeldedaten.....	8
3.3	Anmeldevorgang.....	8
3.4	Kontaktformular .....	8
3.5	Login.....	8
<b>4</b>	<b>Portalseite nach Anmeldung</b>	<b>9</b>
4.1	Standardelemente im Identifikations- und Navigationsbereich.....	9
4.1.1	Identifikation.....	9
4.1.2	Abmelden .....	9
4.1.3	Home (=Administrationsbereich).....	9
4.2	Standardelemente des Inhaltsbereichs .....	10
4.2.1	Toolbar und kontextabhängige Icons.....	10
4.2.2	Formulare und Schaltflächen .....	11
4.2.3	Tabellen und Filter .....	12
4.2.4	Infopaneln .....	13



## **Solution Portal - Kurzeinführung**

### **Beschreibung**

Kurze Einführung in Grundbegriffe und Bedienung des Solution Portals



## 1 Einführung

Das Solution Portal dient der zentralen Administration von Organisationen, Benutzern und Geschäftsbeziehungen für die Lösungen e-invoicing (TecInvoice), Collaborative Data Management (TecCMD), Warranty Process (TecWarranty), Collaborative Managed Inventory (TecCMI), TecBusinessMonitor und Authenticity Check (TecIdentify).

Gleichzeitig ermöglicht es den Benutzern von e-Invoicing, Warranty Process und TecBusinessMonitor Geschäftsprozesse dieser Lösungen direkt über die Benutzeroberfläche zu nutzen und Transaktionen innerhalb der Lösungen zu überprüfen.

Nur für bestimmte Anwendungsfälle ergänzt das Portal auch die Einrichtung von Kunden in der Order Lösung (TecOrder), welche grundsätzlich in anderen Systemen administriert werden. Dies ist dann der Fall, wenn die Produkte BasicSupply und TecOpenMessaging im Rahmen von TecOrder genutzt werden.

Zu guter Letzt ermöglicht das Portal den Mitarbeitern bei TecAlliance die generelle Funktionstüchtigkeit des Portals zu überwachen, Benutzer und Organisationen global zu aktivieren oder zu sperren, Statusnachrichten zu modifizieren und vor allem auch in Stellvertretung für Kunden die oben beschriebene Datenpflege vorzunehmen.

Aktionen innerhalb des Solution Portal Solutions	Administration von Benutzern, Organisationen	Administration von Geschäftsbeziehungen	Integrierte Nutzung und Transaktionsmonitoring der Solution	Ergänzende Konfiguration von Sonderfällen (TOM, BasicSupply)
Warranty Process (TecWarranty)				n / a.
e-Invoicing (TecInvoice)				n / a.
Business Monitor				n / a.
CMD			CMD Website CMD Client	n / a.
Authenticity Check (TecIdentify)		n / a.	TecIdentify Website	n / a.
CMI		xml config files	Cockpit-Software via Remote Desktop	n / a.
Order (TecOrder)	BR Explorer, OrderPortal, TecLocal, TecConnect, TecOrder Web	BR Explorer, OrderPortal, TecLocal, TecConnect, TecOrderWeb	OrderPortal, TecLocal, TecOrder Web, TecConnect, NRTTools	

**Bild 1: Nutzung des Solution Portals durch die Lösungen**

Das Solution Portal ist der Nachfolger des TecCom Workplace und bietet grundsätzlich die gleiche Funktionalität, allerdings in einer modernisierten, performanteren Benutzeroberfläche.

## 2 Grundbegriffe

### Benutzer (User):

Es bietet sich an, als erstes die notwendigen Benutzer zu definieren. Grundsätzlich gibt es für Kunden zwei Benutzerrollen, einen Administrator (=Admin) und einen Standardbenutzer (=User). Die Benutzer werden immer 1-zu-1 einer Organisation zugewiesen. Bedenken Sie, dass Rechte an Unterorganisationen grundsätzlich weitervererbt werden. In unserem Szenario ist der User „by\_admin“ nicht nur Administrator der Organisation „by“, sondern auch Administrator der Organisation „by.uk“ und „by.fr“.

Vererbte Rechte können dann durch einen berechtigten Administrator für jeden Benutzer individuell weiter eingeschränkt werden. Der Administrator „by\_adm“ kann so z.B. einschränken, dass der Benutzer „by.uk\_user“ nicht alle, sondern nur bestimmte Lösungen nutzen darf.

### Organisationen:

In der Regel sind Sie entweder Besteller (Buyer) oder Lieferant (Supplier) und knüpfen Geschäftsbeziehungen zu verschiedenen Partnern, die jeweils die andere Rolle innehaben. Demnach ist für Sie auch nur der Organisationsbereich des Bestellers (Buyers) oder des Lieferanten (Suppliers) interessant.

Sollten Sie tatsächlich einmal die Rolle des Bestellers und ein anderes Mal die Rolle des Lieferanten innehaben, empfehlen wir dies nicht über die gleiche Organisation (oder Unterorganisation) zu verwalten, sondern separate Organisationen zu verwenden.

### Geschäftsbeziehungen:

Geschäftsbeziehungen werden immer zwischen einem Besteller und einem Lieferanten geschlossen, niemals zwischen zwei Bestellern oder zwei Lieferanten. Im Portal werden hierfür die Rollen „BPUser“ (=Buyer) und „BPSupplier“ (=Supplier) verwendet.

### Solutions (Rollen und Services):

Im Portal werden Solutionrollen und –services an verschiedenen Stellen in Listenform dargestellt, was zu Irritationen führen kann. Die folgende Grafik unterscheidet einerseits zwischen Rollen und Services und gruppiert dann jene Elemente, die logisch zusammengehören.

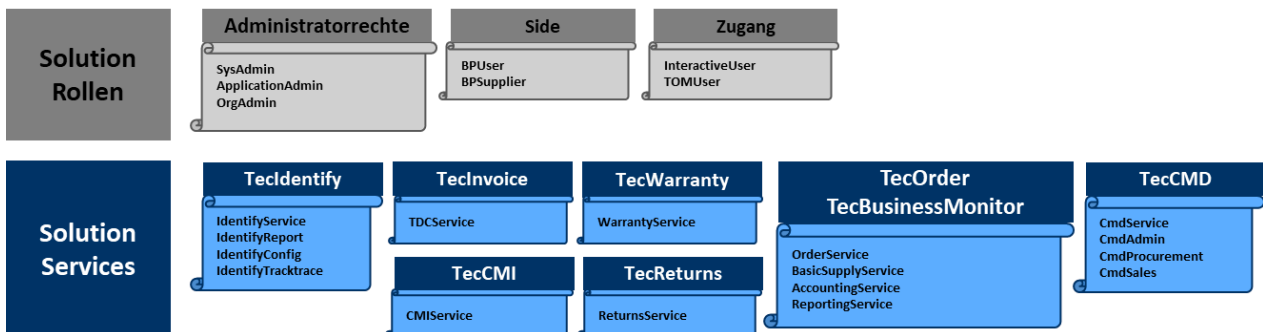


Bild 2: Rollen und Services

**Administratorrechte:** Hier sind SysAdmin und ApplicationAdmin für TecAlliance-Administratoren (TA Admins) reserviert. Administratoren auf Kundenseite erhalten lediglich die Rolle OrgAdmin. Standardbenutzern wird keine Administratorrolle zugewiesen.

**Side:** BPUser und BPSupplier können zwar gleichermaßen einer Organisation oder einem Benutzer zugewiesen werden. Dies sollte aber – wie bereits erwähnt – grundsätzlich vermieden werden.

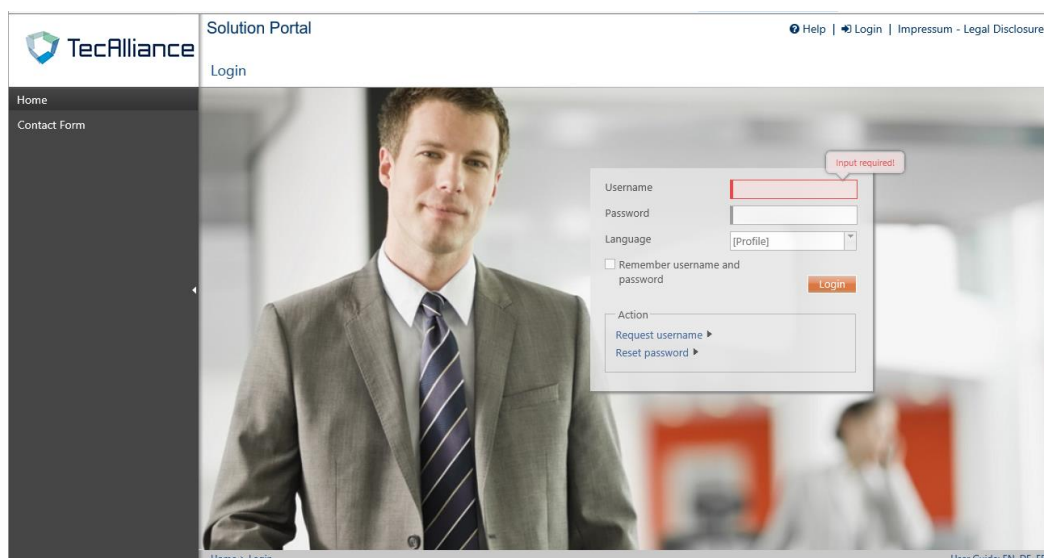
**Zugang:** Nur wenn bei einem Benutzer InteractiveUser aktiviert ist, kann sich dieser am Solution Portal anmelden. Das TOMUser-Attribut ist zwingend erforderlich, falls der Benutzer den TOM-Webservice in einer der Solutions nutzen möchte.

**Solutions Services:** Um eine Solution aktiv nutzen zu können, muss aus dem jeweiligen Block mindestens ein Service aktiviert sein. Auf die Frage, welche Services unter welchen Konstellationen aktiviert sein müssen, wird später in diesem Dokument eingegangen.



Zur Unterstützung beim Design Ihres Szenarios wenden Sie sich bitte an unseren Customer Support. Unser Customer Support richtet für Sie Organisationen, Benutzer und Geschäftsbeziehungen mit den notwendigen Rechten und Rollen ein.

### 3 Die Login-Seite zum Solution Portal



Das Portal unterstützt die gängigen Browserversionen von Internet Explorer, Firefox und Chrome. Sie erreichen es über **www.solutionportal.tecalliance.net**.



Bitte beachten Sie, dass der URL-Präfix „staging-solutionportal...“ Sie nicht auf das produktive System, sondern auf ein Testsystem führt. Sollten Sie sich also nicht anmelden können, obwohl Sie meinen, die richtigen Anmeldedaten verwendet zu haben, könnte dies der Grund sein.

#### 3.1 Auswahl der Sprache

Mittels des Listenfeldes „Language“ lässt sich die Login-Seite in einer anderen Sprache darstellen. Sofern dann eine Anmeldung erfolgt, wird auch für diese Session die ausgewählte Sprache verwendet.

Folgende 14 Sprachen werden im Portal unterstützt:



Sofern die Auswahl [Profile] beibehalten wird, erfolgt die Anmeldung mit der Sprache, die im jeweiligen Benutzerprofil hinterlegt ist. Sie können die Sprache nach Anmeldung im Benutzerprofil jederzeit ändern.

### 3.2 Erstmalige Registrierung / Zurücksetzen von Anmeldedaten

Für den Fall, dass Sie bislang noch kein Benutzerkonto haben, wenden Sie sich bitte an den Administrator innerhalb Ihrer Organisation oder kontaktieren Sie unseren Customer Support.

Sofern Sie Ihren Benutzernamen nicht mehr wissen, können Sie sich diesen über [Benutzername anfordern](#) per Email an Ihre hinterlegte Email-Adresse zusenden lassen.

Sofern Sie nur das Passwort zurücksetzen wollen, nutzen Sie bitte die Funktion [Passwort zurücksetzen](#). Nach Eingabe Ihres Benutzernamens können Sie ein neues Passwort an Ihre hinterlegte Email-Adresse versenden lassen.

### 3.3 Anmeldevorgang

Für die Anmeldung geben Sie bitte Benutzernamen und Passwort ein. Wenn Sie das entsprechende Häkchen aktivieren, merkt sich Ihr Browser diese Daten und belegt die Felder beim nächst Besuch automatisch vor.

### 3.4 Kontaktformular

Vor Anmeldung steht in der Navigationsleiste nur die Funktion „Contact Form“ zur Verfügung. Hier können Sie direkt mit unserem Customer Support zu verschiedenen Anliegen Kontakt aufnehmen, u.a. um eine erstmalige Registrierung zu veranlassen.

### 3.5 Login

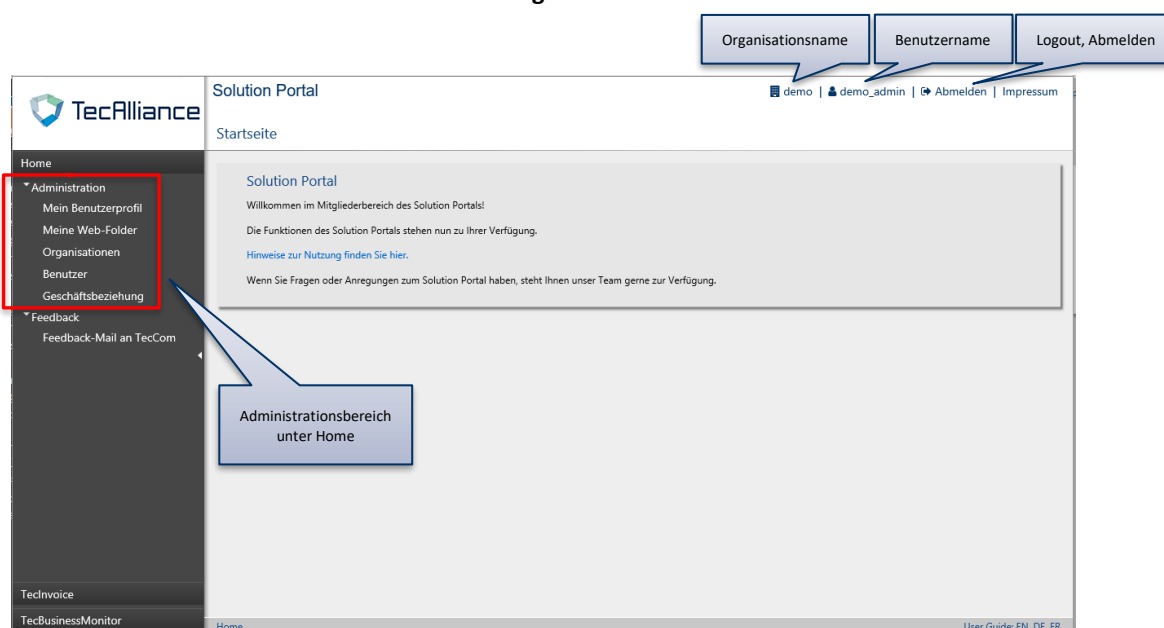
Ein Klick auf [Login](#) (rechts oben) ermöglicht es Ihnen zum Startbildschirm zurückzukehren.



## 4 Portalseite nach Anmeldung

Nach erfolgreicher Anmeldung erscheint die Portalseite in Ihrer Grundform. Anhand von Beispielen werden nun die Standardelemente erklärt.

### 4.1 Standardelemente im Identifikations- und Navigationsbereich



The screenshot shows the TecAlliance Solution Portal interface. On the left is a dark navigation sidebar with a 'Home' section containing a red-bordered menu with items: Administration, Mein Benutzerprofil, Meine Web-Folder, Organisationen, Benutzer, and Geschäftsbeziehung. A callout box labeled 'Administrationsbereich unter Home' points to this menu. At the top right, three callout boxes identify 'Organisationsname' (demo), 'Benutzername' (demo\_admin), and 'Logout, Abmelden' (Abmelden). The main content area shows a welcome message for the 'demo' organization.

#### 4.1.1 Identifikation

In diesem Fall erfolgte die Anmeldung mittels eines Administrators („demo\_admin“) in der Organisation „demo“. Diese Daten sind im Identitätsbereich (rechts oben) jederzeit ersichtlich.

#### 4.1.2 Abmelden

Daneben befindet sich die Schaltfläche für das Abmelden (Logout) des Benutzers.



Da das System auf versierte Benutzer ausgerichtet ist, wurde darauf verzichtet, zu viele Sicherheitsabfragen einzubauen. Ein Klick auf die Abmelfunktion oder auf einen beliebigen anderen Hyperlink führt dann grundsätzlich ohne Nachfrage zum Ausführen der gewünschten Aktion.

#### 4.1.3 Home (=Administrationsbereich)

Der Bereich Home beinhaltet alle Funktionen, die für die Administration und Konfiguration von Benutzern, Organisationen, Geschäftsbeziehungen notwendig sind.

#### 4.1.3.1 Integrierte Solutions

Die integrierte Nutzung und Transaktionsnachverfolgung einzelner Lösungen ist durch Anklicken der jeweiligen Lösung möglich. Welche Lösungen zur Verfügung stehen, ergibt sich aus den Rechten des angemeldeten Benutzers und der Organisation, welcher er zugehört. Das maximale Set an Lösungen ergibt sich aus der Liste in Bild 1, welches in der Einführung zu diesem Dokument dargestellt wurde.

Sofern Sie Dokumentationen zur Anwendung der einzelnen Lösungen (z.B. Warranty Process) wünschen, wenden Sie sich bitte an den Customer Support.

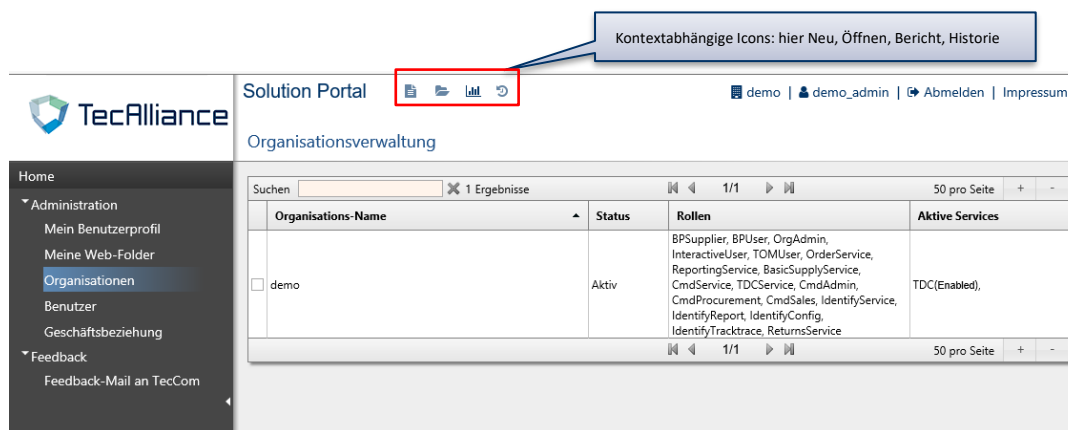
#### 4.2 Standardelemente des Inhaltsbereichs

Das Solution Portal zeichnet sich durch die Verwendung von Standardelementen aus. Die wichtigsten sind an dieser Stelle erklärt. Hier hat es vereinzelt, wichtige Änderungen gegenüber der Bedienbarkeit im alten Workplace gegeben.

##### 4.2.1 Toolbar und kontextabhängige Icons

**Hyperlinks** werden im Inhaltsbereich in blauer Farbe vom restlichen Text abgesetzt.

Am **oberen Fensterrand** erscheint eine **Toolbar mit kontextabhängigen Icons**, die oft zu Varianten eines Prozesses führen.

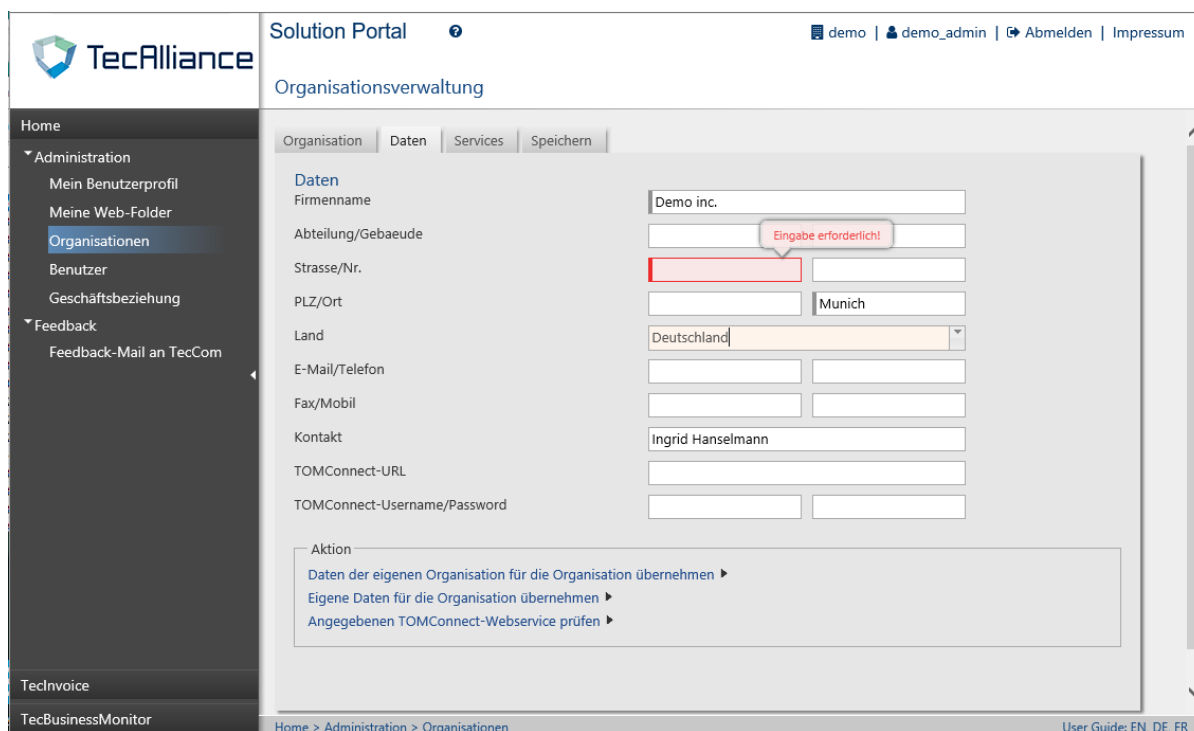


#### Beispiel: Organisationen

Zunächst muss eine Organisation ausgewählt werden. Danach kann mit den nun aktivierten Icons ausgewählt werden, ob eine neue Organisation erstellt, die markierte bearbeitet, ein Export der Tabelle mit allen markierten Organisationen im Web-Folder (siehe Navigationsleiste) gespeichert (Icon Bericht) oder eine Änderungshistorie angezeigt werden soll.

## 4.2.2 Formulare und Schaltflächen

Formulare erscheinen oft, wenn ein Benutzer sich aktiv für eine bestimmte Aktion entschieden hat. In diesem Fall, das Ändern von Daten einer bestimmten Organisation.



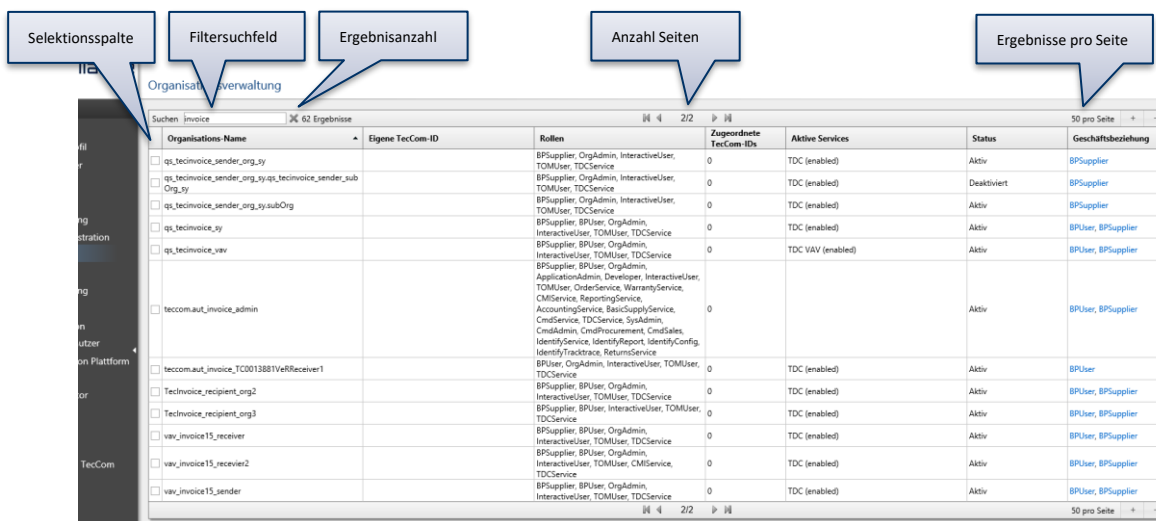
(In diesem Fall befindet sich der Benutzer nach einmaligem Klicken auf die Schaltfläche „Weiter“ im zweiten Reiter.)

Folgende Charakteristika zeichnen Formulare im Bearbeitungsmodus aus:

- Der Benutzer kann grundsätzlich beliebig zwischen den verschiedenen Reitern navigieren (wichtige Änderung gegenüber der Vorgängerversion des Solution Portals).
- Das aktive Feld ist rötlich unterlegt.
- Inhaltsvalidierung: Muss-Felder werden durch einen breiteren linken Rand gekennzeichnet. Werden sie nicht gefüllt, erfolgt eine **rote Warnmarkierung** wie oben für das Feld „Strasse“ (Eingabe erforderlich!) dargestellt.
- Die Schaltflächen unterstützen die korrekte, schrittweise Navigation durch die einzelnen Seiten des Formulars. Die Beschriftung ist formularabhängig. Graue Schaltflächen können nicht geklickt werden, blaue unterstützen grundsätzlich die Navigation durch das Formular. Orange Schaltflächen haben einen finalen Charakter und beenden einen Prozess.
- Aktionen werden in blauer Farbe hervorgehoben.

Sofern einzelne Felder oder alle Elemente eines Formulars ausgegraut sind, hat der Benutzer keine Änderungsrechte am Feld / am Datensatz, wohl aber eine Leseberechtigung.

### 4.2.3 Tabellen und Filter



The screenshot shows a table with the following columns: Organisations-Name, Eigene TecCom-ID, Rollen, Zugeordnete TecCom-IDs, Aktive Services, Status, and Geschäftsbeziehung. The search field contains 'invoic' and shows 62 results. The page number is 2/2 and the results per page are set to 50.

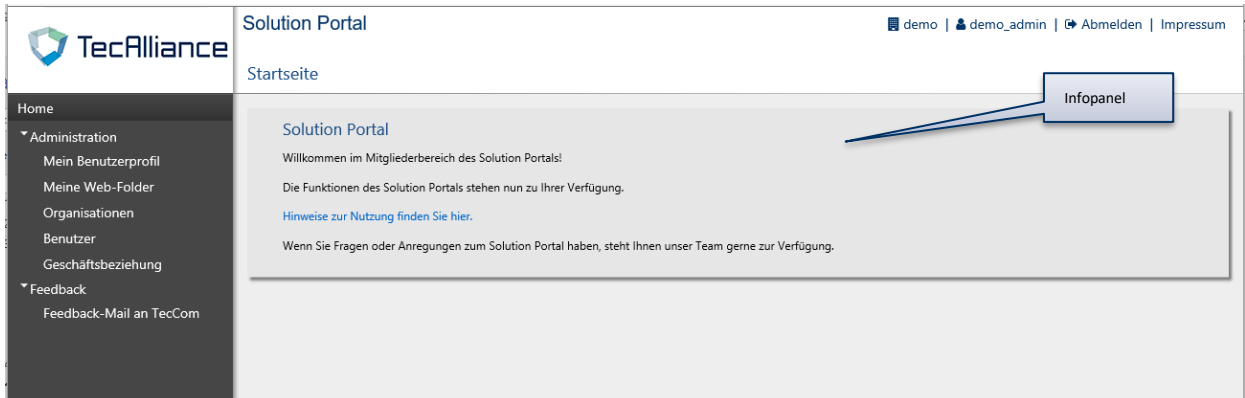
Tabellen kennzeichnen sich ebenso in wiederkehrenden Strukturelementen. Im Einzelnen sind das:

- **Filtersuchfeld:** Das Filtersuchfeld ermöglicht die unmittelbare Eingrenzung der dargestellten Werte. In diesem Fall genügt eine Suche nach „invoic“ bereits um Organisationsnamen mit dieser Zeichenkette exklusiv darzustellen. Platzhaltersymbole werden nicht verwendet. Ein Klick auf das x löscht den Inhalt des Filtersuchfeldes, nicht aber die angezeigten Ergebnisse in der Tabelle.
- **„Ergebnisanzahl“** gibt basierend auf den Filter die Anzahl der gefundenen Ergebnisse wieder.
- **Aktuelle Seite und Gesamtzahl der Seiten** werden angezeigt.
- **Pro Seite** gibt an, wie viele Zeilen maximal dargestellt werden. Mittels + und - kann der Benutzer hier Änderungen vornehmen. Diese Einstellung wird beim Verlassen der Tabelle wieder zurückgesetzt.
- **Aktuelle Seite und Gesamtanzahl der Seiten** werden auch am Fuß der Tabelle angezeigt.
- Die Tabelle ist nach einzelnen Spalten sortierbar; ein zweiter Klick invertiert die Sortierung. Diese Einstellung wird beim Verlassen der Tabelle wieder zurückgesetzt.
- Mit der Selektionsspalte lassen sich je nach Tabelle ein oder mehrere Sätze markieren. Diese sind somit für Folgeaktionen ausgewählt, die über die Toolbar gestartet werden.

Breite und Höhe einzelner Spalten sind nicht veränderbar.

#### 4.2.4 Infopanel

Infopanelle erscheinen zumeist als Einführung zu größeren, eigenständigen Bereichen innerhalb des Portals. Ein Beispiel ist die Startseite, die unmittelbar nach dem Login dargestellt wird.



The screenshot displays the user interface of the TecAlliance Solution Portal. On the left is a dark navigation sidebar with the TecAlliance logo and a menu including 'Home', 'Administration' (with sub-items like 'Mein Benutzerprofil'), and 'Feedback'. The main content area is titled 'Solution Portal' and 'Startseite'. It features a welcome message and a call to action. A blue callout box labeled 'Infopanel' points to a grey-bordered box containing the following text:

**Solution Portal**  
Willkommen im Mitgliederbereich des Solution Portals!  
Die Funktionen des Solution Portals stehen nun zu Ihrer Verfügung.  
[Hinweise zur Nutzung finden Sie hier.](#)  
Wenn Sie Fragen oder Anregungen zum Solution Portal haben, steht Ihnen unser Team gerne zur Verfügung.

At the top right of the main content area, there are links for 'demo', 'demo\_admin', 'Abmelden', and 'Impressum'.